

Inhalt

Prolog

9

Erstes Kapitel

Das Salinenamt in Weißenfels – Streng-religiöser Vater,
sanfte Mutter – Krankheit, Genesung, Hochbegabung –
Moderner Unterricht in alten Sprachen – Porträts

15

Zweites Kapitel

Der dichterische Jugendlachlaß – Busen, Helden und Erze –
Daktylen, Oden und Hexameter

33

Drittes Kapitel

Jena – Schiller – Moral und Selbstfindung –
Zeitgeschichte 1789 ff.

51

Viertes Kapitel

Leipzig – Friedrich Schlegel – Studienabschluß in Wittenberg –
Sponsieren – Lehre in Tennstedt bei Just

69

Fünftes Kapitel

Sophie von Kühn – Klarisse und Sakontala – Heimliche Verlobung –
Was sagen die Brüder dazu? – Akzessist in
der Salinenverwaltung

88

Sechstes Kapitel

Fichte – Ich und NichtIch – Fragmentsammlungen –
Von der Antike-Begeisterung über Shakespeare zur Romantik –
Symphilosophieren – Literaturstreit zwischen
Schiller und Friedrich Schlegel

III

Siebtes Kapitel

Sophies Krankheit und Tod – Das »Journal« – Die Romantik
formiert sich – Aufbruch nach Freiberg

137

Achtes Kapitel

Bergbaustudium – Einblicke ins Innere der Erde –
»Das Allgemeine Brouillon« – Zwischen Naturphilosophie
und Positivismus – Bilanz der anderthalb Freiburger Jahre

160

Neuntes Kapitel

Erste Veröffentlichung unter Pseudonym Novalis: »Blüthenstaub« –
Drei Jahre »Athenaeum« – Die Fragmentisten:
Novalis und Schlegel – Goethes »Wilhelm Meister« –
»Glauben und Liebe«: Königin Luise und König
Friedrich Wilhelm III.

178

Zehntes Kapitel

Resonanz auf »Glauben und Liebe« – »Die Lehrlinge zu Saïs« –
August 1798 Romantikertreffen in Dresden – Plotin – Atheismus-
streit – Rückzug aus dem politischen Denken – Verlobung mit
Julie von Charpentier

204

Elftes Kapitel

Feste Anstellung bei der Saline – Technik und Ökonomie –
Ökologie und Soziales – Der »Erdkohlenbericht« –
Die nichtfiktionale Poesie der Berufsschriften

224

Zwölftes Kapitel

Schlegel & Dorothea – Skandal um Schlegels »Lucinde« –
Freundschaft mit Ludwig Tieck

246

Dreizehntes Kapitel

Schleiermachers Reden über Religion – Das Jenaer Romantiker-
treffen – Goethe als Schiedsrichter – Caroline & Schelling –
Zerwürfnis zwischen Caroline und Dorothea – Tod Augustes –
Johann Wilhelm Ritter

264

Vierzehntes Kapitel

»Die Lehrlinge zu Saïs«

279

Fünfzehntes Kapitel

»Die Christenheit oder Europa«

290

Sechzehntes Kapitel

»Geistliche Lieder« – »Hymnen an die Nacht« –
»Vermischte Gedichte«

302

Siebzehntes Kapitel

»Heinrich von Ofterdingen«

327

Achtzehntes Kapitel

Dichterruhm – Zwei Familien um einen sterbenden

Bräutigam – Kleine Ehrenrettung für den Vater –

Woran ist Novalis gestorben?

349

Anhang

Nachbemerkung

365

Literaturverzeichnis

367

Nachweise

376

Personenregister

393